

**Kontakt**

Marc Reichert  
Bereichsleiter Medialer Vertrieb  
Telefon 07941 933-6510  
Fax 07941 933-9144  
E-Mail [marc.reichert@vb-hohenlohe.de](mailto:marc.reichert@vb-hohenlohe.de)

## **Volksbank Hohenlohe eG – Mitglieder freuen sich über 5% Dividende**

Ein Zeichen für Treue und Verbundenheit in schwierigen Zeiten.

In diesem Jahr ist vieles anders – normalerweise hätten sich die Vertreter der Volksbank Hohenlohe eG in der ersten Jahreshälfte in der Stadthalle in Gerabronn versammelt. Aufgrund der Corona-Pandemie und des Versammlungsverbotes musste die Vertreterversammlung jedoch verschoben werden. Erstmals, in der 177-jährigen Geschichte der Volksbank, haben der Vorstand und der Aufsichtsrat beschlossen, anstelle der ursprünglich geplanten Präsenz-Vertreterversammlung, eine schriftliche Vertreterversammlung durchzuführen.

In einem Anschreiben wurden die Vertreter zur Vertreterversammlung eingeladen, über den Ablauf informiert sowie aufgerufen, anstehende Beschlüsse dieses Mal schriftlich zu fassen. Im Anschreiben waren hierzu die dazugehörigen Berichte, Beschlussvorschläge, Stimmzettel sowie der Geschäftsbericht 2019 enthalten. Die Stimmabgabe war bis zum 30.11.2020 möglich. Die Stimmauszählung erfolgte am 02.12.2020 unter der Aufsicht von Notar Herr Veitinger. Insgesamt konnte eine Teilnehmerquote von rund 82 Prozent verzeichnet werden.

Hinter der Volksbank Hohenlohe eG liegt ein arbeitsreiches, aber auch erneut ein erfolgreiches Jahr, in dem die Genossenschaftsbank an die Erfolge aus dem Jahr 2018 – trotz anhaltendem Niedrigzins und verstärktem Wettbewerb - nahtlos anknüpfen konnte. Die Bilanzsumme beläuft sich zum Jahresabschluss 2019 auf rund 1,69 Milliarden Euro. Gegenüber dem Vorjahr ist das ein Zuwachs von 101 Millionen Euro und ist auf ein stark wachsendes Kundenkredit- und auch stark wachsendes Kundeneinlagenvolumen zurückzuführen.

Die Kundenforderungen haben sich wie bereits im Jahr 2018 weiter positiv entwickelt. Durch finanzierte Investitionen der Privat- und Firmenkunden sowie den Immobilienfinanzierungen wurde ein Wachstum bei den Kundenforderungen um 79,8 Millionen Euro auf 686 Mio. Euro erzielt, was ein Plus von 13,2 % bedeutet. Darüber hinaus konnte im Verbundgeschäft das Kreditvolumen um 7,7 Prozent gesteigert werden. Dies entspricht einem Kreditvolumen in Höhe von über 148 Millionen Euro, für Bauspardarlehen, Hypothekendarlehen, vermittelte Ratenkredite und Leasingfinanzierungen. Auch wenn die Volksbank Hohenlohe eG perspektivisch mit einer Zinserhöhung rechnet, wird für die kommenden Jahre weiterhin von einem sehr niedrigen Zinsniveau ausgegangen.

Die Verbindlichkeiten gegenüber Kunden haben sich um rund 100 Millionen Euro auf rund 1,26 Milliarden Euro erhöht. „Dies beweist, dass unsere Mitglieder und Kunden

uns - als seriöse und wirtschaftlich sehr starke Bank - vertrauen“, betont Dieter Karle. Und macht darauf aufmerksam, dass auf die Berechnung von Negativzinsen bisher weitgehend verzichtet wurde. „Dies sei, neben der Dividende, eine zusätzliche Belohnung der treuen Mitglieder und Kunden“, so Herr Karle. Darüber hinaus konnte im Verbund- und Wertpapiergeschäft ein Zuwachs von 70 Millionen Euro auf 643 Millionen Euro (12,3 Prozent) erzielt werden.

Im Jahr 2019 konnte die Eigenmittelausstattung weiter gestärkt werden. Diese beläuft sich auf 197,6 Millionen Euro. Die Gesamtkapitalquote liegt bei 17,6 % und erfüllt die derzeitigen Eigenmittelanforderungen. Der Rückgang der Gesamtkapitalquote gegenüber dem Vorjahr ist dem Ausbau des Kundenkreditgeschäfts und der Umschichtung in Wertpapiere geschuldet.

Eine Steigerung des Zinsüberschusses um 3,05 Millionen Euro auf 21,2 Millionen Euro, eine Steigerung der Provisionserträge um 11,5 Prozent auf 11,71 Millionen Euro und eine Steigerung des Betriebsergebnisses um rund 1,56 Millionen Euro auf 6,63 Millionen Euro werden in der Gewinn- und Verlustrechnung ausgewiesen. Der Bilanzgewinn liegt bei 1.097.503,43 Euro.

„Dies ist das Ergebnis einer stetigen Weiterentwicklung, guter Zusammenarbeit, gegenseitigem Vertrauen und Verbundenheit zur Volksbank Hohenlohe eG, insbesondere in schwierigen Zeiten wie wir sie momentan erleben“, betont Harald Braun, Vorstandsmitglied. Angesichts der aktuellen Corona-Pandemie haben EZB und BaFin die Banken aufgefordert, bis Oktober 2020 auf die Auszahlung der Dividende zu verzichten. Die Ausschüttung einer Dividende seitens der Bankenaufsicht wird nur gestattet, sofern die jeweilige Bank über eine ausreichende Eigenmittelausstattung sowie über eine positive Ertragsprognose für die nächsten Jahre verfügt. „Beide Anforderungen werden von unserem Haus vollumfänglich erfüllt“, so Vorstandsvorsitzender Dieter Karle. Deshalb haben sich Aufsichtsrat und Vorstand der Volksbank zu einer Dividendenzahlung von 5 Prozent entschieden. „Es sind nicht die Aktionäre, die von den 5 Prozent Dividende profitieren, sondern unsere Mitglieder. Die Mitglieder sind Privatkunden oder stammen aus dem Mittelstand und sind in aller Regel im Geschäftsgebiet ansässig. Die Förderung unserer Mitglieder ist ein prägender Teil unserer Arbeit. Die Auszahlung der jährlichen Dividende kommt also direkt den Menschen in der Region zugute. Wir hoffen natürlich im Gegenzug, dass unsere Mitglieder die anfallenden Geschäfte weiter mit Ihrer Bank, der Volksbank Hohenlohe eG, tätigen“, erklärt Herr Karle. Bei 43.376 Mitgliedern mit 75.799 Anteilen entspricht dies einer Dividendenzahlung von 1.089.980,71 Euro.

Getreu dem Motto: Aus der Region für die Region, tritt die Volksbank als wichtiger Förderer der Region Hohenlohe auf. Die Genossenschaftsbank ist Arbeitgeber von 248 Mitarbeitern sowie 23 Auszubildenden bzw. DHBW-Studenten. Im Jahr 2019 wurden Vereine, Initiativen, kulturelle und soziale Einrichtungen sowie Sportvereine und Musikschulen bis hin zum Kinderhort mit über 150.000,- Euro finanziell unterstützt.

„Stark gemacht haben uns unsere Mitglieder und Kunden, Unternehmen, Kommunen

und unsere Region, die für uns im Mittelpunkt unseres Handelns stehen. Den Schwung der guten Entwicklung aus 2019 haben wir mitgenommen und sind dynamisch ins Jahr 2020 gestartet“, so Karle. Neben all den Maßnahmen zur Bekämpfung der Krise hat die Volksbank den Prozess der Umstrukturierung der Bank weiter vorangetrieben. So wurde unter anderem die Verrentung von Wohnimmobilien in das Produktportfolio der Volksbank mitaufgenommen. Die Bereiche Firmenkunden und Private Banking werden künftig enger zusammenarbeiten, um so einen noch höheren Nutzen und Mehrwert für die Kunden zu generieren. In die digitalen Kanäle wurde ebenso investiert und diese weiter ausgebaut. So bietet die Genossenschaftsbank heute Videoberatungen und -konferenzen und vieles mehr an. Beim „Digital Banking“-Test des Deutschen Institutes für Bankentests und der Zeitschrift DIE WELT wurde sie mit der Note „sehr gut“ ausgezeichnet.

Die Vertreter stimmten der Verwendung des Jahresüberschusses und der Ausschüttung einer Dividende von fünf Prozent zu und entlasteten darüber hinaus Vorstand und Aufsichtsrat für deren Tätigkeit im Geschäftsjahr 2019. Franziska von Stetten (Künzelsau) und Michael Eißler (Niedernhall) wurden nach Ablauf ihrer bisherigen Amtszeit erneut in den Aufsichtsrat gewählt. Ein ganz besonderer Dank ging an Karl Heer, langjähriges Aufsichtsratsmitglied. Seine Amtszeit endete mit dieser ungewöhnlichen Vertreterversammlung. Aufgrund des Erreichens der Altersgrenze ist eine Wiederwahl nicht mehr möglich und Herr Dr. Marcel Burr (Bretzfeld) wurde neu in den Aufsichtsrat gewählt. „Mit Karl Heer verlieren wir einen wertvollen Ratgeber und sehr geschätzten Menschen, der unser Gremium fast 30 Jahre lang mit außergewöhnlichem Engagement bereichert hat“, betont Dieter Karle. Für seine Verdienste erhielt er die Raiffeisen-Schulze-Delitzsch-Medaille mit Urkunde des Baden-Württembergischen Genossenschaftsverbandes. Eine persönliche Ehrung und Verabschiedung werden zu gegebener Zeit nachgeholt.

## Zur Volksbank Hohenlohe eG

### Kurzportrait Volksbank Hohenlohe eG

Zeiten ändern sich. Gut, wenn da jemand ist, der beständig ist und sich auf wirkliche Werte besinnt - **Zuverlässigkeit, Ehrlichkeit, Sicherheit, Vertrauen**. Jemand von hier, der seine Mitglieder und Kunden kennt und den die Menschen kennen. Jemand, der kompetent berät. Jemand wie die Volksbank Hohenlohe eG. Als weltweit älteste noch selbständige Genossenschaftsbank verfügt die Bank mit drei Hauptstellen in Öhringen, Künzelsau und Gerabronn, 34 Geschäftsstellen und sechs SB-Stellen über das größte Bankstellennetz in der Region Hohenlohe und garantiert beständige und nahe Beratung vor Ort. Durch die regionale Verankerung und die Nähe zu ihren Mitgliedern und Kunden schafft sie Vertrauen und hat ein besonderes Verantwortungsbewusstsein - das ist die Basis für eine kompetente Beratung.

Geschäftsadresse: Volksbank Hohenlohe eG  
Bahnhofstr. 15  
74613 Öhringen  
[www.vb-hohenlohe.de](http://www.vb-hohenlohe.de)